

Lesesommer 2019

Hermann Hesse in Calw – das ganze Jahr über ...



Hermann Hesse Museum

Marktplatz 30, Tel. 07051 7522
www.calw.de/Hermann-Hesse-Museum

Öffnungszeiten
April bis Oktober:
Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr
November bis März:
Mittwoch bis Sonntag 11 bis 16 Uhr

Im historischen Stadtpalais „Haus Schüz“ am oberen Marktplatz ist die weltweit größte biografische Dauerausstellung zu Hermann Hesse untergebracht. In neun facettenreichen Räumen nimmt das Museum die Besucher mit auf eine Reise durch das Leben des Literaturnobelpreisträgers von 1946 und seine weltweite Wirkung.

Auf den Spuren Hermann Hesses in der Stadt und Umgebung

Es werden regelmäßig **Stadtführungen zu Hermann Hesse** angeboten. Von Mai bis Oktober jeden Sonntag um 14.30 Uhr ab Rathaus, Marktplatz, Calw.

Information: Telefon 07051 167-399.
Für eigene Hesse-Spaziergänge liegen Informationsflyer in der Stadtinformation und im Museum bereit.

Ausgeschildert ab Museum ist ein „**Hermann Hesse-Weg**“, der in den nahen Stadtgarten führt, wo auf über drei Dutzend Tafeln Gedichte des Literaturnobelpreisträgers verbunden mit alten Calwer Stadtsichten präsentiert werden.

Einen Stadtrundgang beschreibt auch das Calw-Kapitel des Bandes „Auf den Spuren von Hermann Hesse. Von Calw nach Montagnola“, Insel Verlag 2017.

Informationen

Regelmäßige Informationen zu Veranstaltungen, Neuerscheinungen und sonstigen Hesse-Aktivitäten liefert das Calwer Hesse-Portal:
www.hermann-hesse.de

Pauschalangebot: Auf den Spuren von Hermann Hesse

Wohl das schönste Kompliment, das Calw je erhalten hat, verdankt die Stadt dem Dichter weltberühmter Romane und Erzählungen, der am Marktplatz, direkt gegenüber vom Rathaus, im Jahre 1877 geboren wurde: „Zwischen Bremen und Neapel, zwischen Wien und Singapur, habe ich manche hübsche Stadt gesehen ... Die schönste Stadt von allen aber, die ich kenne, ist Calw an der Nagold.“

Ein Bummel durch die winkligen Gassen und engen Straßen lässt Sie Calw mit den Augen Hermann Hesses sehen. Bei einer Hermann Hesse-Führung und dem Besuch im *Hermann Hesse Museum* erkunden Sie Orte, die mit dem Dichter und seiner Familie biographisch und literarisch in Verbindung stehen.

Leistungen

- Zwei Übernachtungen mit Frühstück
- Stadt- oder Hesse-Führung (Mai bis Oktober)
Alternativ: Broschüre „Historischer Stadtrundgang“ zur Selbsterkundung
- Besuch des *Hermann Hesse Museums*
- Gutschein über ein Menü à la Hermann Hesse
- Ein Buch von Hermann Hesse
- Eine Tasse Cappuccino und ein Stück Kuchen oder ein süßes Stückchen

| Preise | Doppelzimmer | Einzelzimmer |
|--------------------------------|--------------|--------------|
| Hotel Kloster Hirsau**** | 357,00€ | 207,00€ |
| Hotel oder Gasthof | 309,00€ | 176,00€ |
| Preis ohne Übernachtung: 55,00 | | |

Alle Preisangaben in EUR

Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.calw.de/Hermann-Hesse-Stadt

Infos und Buchung:

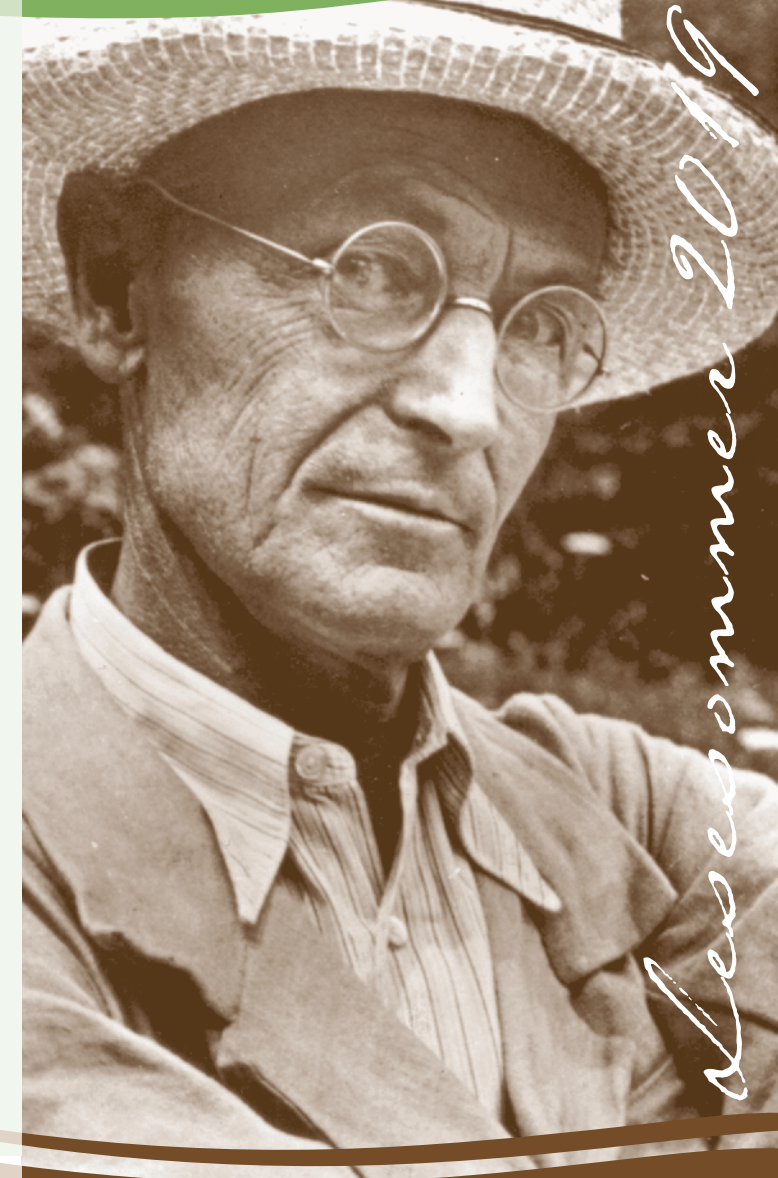
Fachbereich Bildung, Kultur, Tourismus
Stadtinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw,
Telefon 07051 167-399, Telefax 07051 167-398
stadtinfo@calw.de, www.calw.de/Pauschalen

Änderung der Pauschale vorbehalten!
Alle genannten Angebote und Preise sind gültig bis 31. Dezember 2019.

Die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald ist der Reiseveranstalter dieses Pauschalangebots. Die Stadtinformation Calw agiert als Servicestelle und übernimmt die Abwicklung der Buchung.

17. Gerbersauer Lesesommer 2019

2. Juli bis 9. August



Lesesommer 2019

Förderer und Partner / Unterstützer

Wir bedanken uns bei unseren Förderern und Partnern:

Wir bedanken uns bei unseren Unterstützern:



ANNEMARIE BÖRLIND
NATURAL BEAUTY

LANDKREIS CALW



Mode Schaber
Calw am Marktplatz



einfach mal...
Teinachtal

Bei Veranstaltungen in der Innenstadt nutzen Sie bitte die Parkhäuser ZOB, Calwer Markt, Haggasse oder Kaufland.

Kartenvorverkauf
Stadtinformation Calw
Marktplatz 7
75365 Calw
Telefon 07051 167-399

Herausgeber
Stadt Calw, Fachbereich II, Abt. Kultur
Telefon 07051 167-370
Telefax 07051 167-71370
www.calw.de, www.facebook.com/stadt.calw

Fotos: Herbert Schnierle-Lutz, Stadt Calw,
Titelfoto und Foto VA am 9. August: Martin Hesse © Martin Hesse Erben

Stand: März 2019, Änderungen vorbehalten!

Beim „Gerbersauer Lesesommer“ werden die Erzählungen Hermann Hesses gelesen, die einen Bezug zu seiner Geburts- und Heimatstadt Calw haben, die er in diesen Erzählungen poetisch „Gerbersau“ – Aue der Gerber – nannte, in Erinnerung an die Gerber, die in seiner Jugend am Ufer der Nagold ihrem Handwerk nachgingen.

Hermann Hesse wurde am 2. Juli 1877 in dem Fachwerkhaus geboren, das am Calwer Marktplatz gegenüber vom Rathaus steht, und verbrachte hier seine ersten vier Lebensjahre. Seine Eltern, wie auch die Großeltern mütterlicherseits, arbeiteten für die Basler Mission und waren von dieser nach Calw geschickt worden, um hier den christlichen „Calwer Verlagsverein“ zu leiten, der u.a. Schriften für die Mission verlegte. Als Hermann Hesse vier Jahre war, wurde sein Vater als Lehrer in die Missionszentrale berufen, worauf er mit den Eltern und seinen drei Geschwistern fünf Jahre in Basel lebte. Mit neun Jahren kam er 1886 aber nach Calw zurück, da sein Vater wieder in den Verlag wechselte. Die nächsten neun Jahre verbrachte er dann größtenteils in Calw. In dieser Zeit lernte er die Stadt mit ihrer Bevölkerung und allen Winkeln und Gassen kennen; daraus entstand der Stoff für seine „Gerbersauer Erzählungen“, die er dann als junger Schriftsteller schrieb.

Literarischer Spaziergang



Hermann Hesse, 12-jährig, 1889

Dienstag, 2. Juli 2019, 19.30 Uhr

Treffpunkt: Brunnen vor dem Hesse-Geburtshaus am Calwer Marktplatz

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Weg: ca. 1 Kilometer durch die Altstadt

Auf Spuren von Hermann Hesses Kindheit und Jugend in Calw

An Hermann Hesses 142. Geburtstag sollen bei einem Spaziergang durch die Calwer Altstadt die Schauplätze seiner Kindheit und Jugend aufgesucht und die Erinnerungen und Erzählungen gelesen werden, die er darüber aufschrieb. Die strenge Erziehung in Elternhaus und Schule sowie Lausbubereien boten dafür allerlei interessanten Stoff.



Maulbronner Klosterhof im 19. Jahrhundert

Freitag, 5. Juli 2019, 19.30 Uhr

Kloster St. Peter und Paul in Calw-Hirsau, Platz neben der Marienkapelle (bei Regen in der Kapelle)

Jugend in Klostermauern

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen

Lesung: Annette Franziska Kühn und Oliver Mannel

Musik: Andreas Hiller (Gitarre) und Johannes Hustedt (Querflöte)

In den Klosterruinen von Hirsau hatte Hermann Hesse als Kind den ersten Kontakt zur Welt der Klöster. Hirsau beherbergte bis zu seiner Zerstörung 1692, wie alle in der Reformation säkularisierten Klöster in Württemberg, eine Klosterschule. Hermann Hesse hat dies in einer Erzählung beschrieben. Er selbst aber ist 1891/92 in der Seminarschule im Kloster Maulbronn gewesen, was zu dramatischen Ereignissen führte, die er später schriftstellerisch verarbeitete.



Calw mit Nikolausbrücke um 1900

Freitag, 19. Juli 2019, 19.30 Uhr

Foyer der Sparkasse Pforzheim Calw, Sparkassenplatz 1, Calw

Demian.

Die Geschichte einer Jugend

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Roman

Lesung: Anna Greiter und Benedikt Schregle

Musik: Gitarren-Duo Helmut Rauscher und Birgit Zacharias

Vor genau 100 Jahren ist Hermann Hesses Roman „Demian. Die Geschichte einer Jugend“ erschienen, der wegen seiner neuartigen Psychologie für Aufsehen in der Leserschaft sorgte, u.a. auch beim Schriftstellerkollegen Thomas Mann. In seinen ersten Kapiteln ist „Demian“ eine „Gerbersauer“ d.h. Calwer Geschichte. Es ist deutlich zu erkennen, dass Hermann Hesse bei der Beschreibung der Schauplätze seine Heimatstadt vor Augen hatte.



Auf der Promenade

Freitag, 2. August 2019, 19.30 Uhr

Foyer der Kosmetikfirma BÖRLIND, Lindenstraße 15, Calw-Altburg
Reservierung erbeten: Stadtinformation Calw, Telefon 07051 167-399.

Verschlungene Wege der Liebe

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen

Lesung: Ulrike Möller und Anja Haverland

Musik: Rainer Hill (Violine) und David Raiser (Violoncello)

„Die Liebe ist ein rätselhaftes Spiel, wen sie packt, mit dem macht sie, was sie will“, sagt der Volksmund. Das müssen auch die Personen erfahren in den Erzählungen Hermann Hesses, die hier zum Vortrag kommen. Sie werden aus der Bahn geworfen, auf neue verschlungene Wege gelockt, geben sich Illusionen hin und landen schließlich mit neuen Erkenntnissen (oder auch nicht) wieder in ihrem Alltag.



Calwer Biergasse um 1900

Freitag, 12. Juli 2019, 19.30 Uhr

Großer Saal im Landratsamt, Vogteistr. 42, Calw

In einer kleinen Stadt

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen

Lesung: Ulrike Goetz und Rudolf Guckelsberger

Musik: Steffen Haß (Saxophon) und Volker Hill (Klavier)

Die Erzählung „In einer kleinen Stadt“ ist ein Schlüsseltext der „Gerbersauer Erzählungen“. Aus der Sicht eines Künstlers, der als Außenseiter in der Stadt lebt, wird das Leben der noblen Bürger gezeigt mit ihrem Kampf um Ansehen und Einfluss. Für einen von außen Kommenden ist es nicht leicht, sich zu integrieren, auch wenn sein Vater bereits zur Nobilität gehört hat. Der Erzähler beobachtet dies mit scharfem und manchmal satirischem Blick.



Teinachtal mit Burgruine Zavelstein

Freitag, 26. Juli 2019, 19.30 Uhr

Burgruine Zavelstein (bei Regen in der Zavelsteiner Kirche)

In den Tiefen des Teinachtals

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen

Lesung: Martina Volkmann und Florian Ahlborn

Musik: Hesse-Quartett
Manfred Holder (Violine),
Wolfgang Brodbeck (Violine),
Susanne Holder (Viola),
Beate Holder-Kirst (Violoncello)

Tief unterhalb der Burg Zavelstein fließt die Teinach. Zu Hermann Hesses Jugendzeit gab es an ihr noch zahlreiche Mühlen und Sägen. Eine davon, die noch heute existiert, ist der Schauplatz von einer der dramatischsten Liebesgeschichten Hesses. Der Erzähler, ein in der Gegend seine Ferien verbringender Student, verliebt sich in die schöne Tochter in einer Sägemühle, die jedoch von Rätseln und Geheimnissen umgeben ist ...



Hermann Hesse mit Schwester Adele, 1946

Freitag, 9. August 2019, 19.30 Uhr

Ev. Stadtkirche am oberen Marktplatz, Calw

Hermann Hesses Erinnerungen an seine Schwester Adele

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Werk

Lesung: Luise Wunderlich und Rudolf Guckelsberger

Musik: Martin W. Hagner (Klavier/Orgel) und Agnes Haffner (Querflöte)

Vor 70 Jahren, dreizehn Jahre vor Hermann Hesse, starb seine ältere Schwester Adele, die ihm zeitlebens besonders viel bedeutete und für die er berührende Erinnerungen und Gedenkblätter schrieb. Adele stand im Mittelpunkt der Familie Hesse. Mit ihrem ruhigen, ausgeglichenen Wesen war sie der Gegenpol zu Hermann Hesses wechselhaftem Temperament und deshalb immer wieder seine Vertraute innerhalb der Familie.

LITERARISCHER SPAZIERGANG

Konzeption Herbert Schnierle-Lutz, Autor von „Hermann Hesse: Auf den Spuren von Hermann Hesse. Von Calw nach Montagnola“ (Insel Verlag 2017, ISBN 978-3-458-36154-1)

Organisation Stadt Calw, Fachbereich II, Abteilung Kultur

Unkostenbeitrag 11 Euro; Schüler und Studenten: 7 Euro

MUSIKALISCH UMRAHMTE LESUNGEN

Konzeption Herbert Schnierle-Lutz im Auftrag der Stadt Calw

Organisation Stadt Calw, Fachbereich II, Abteilung Kultur

Unkostenbeitrag 15 Euro; Schüler und Studenten 9 Euro

Abonnements (nur im Vorverkauf bei der Stadtinformation)

Großes Abo – 6 Lesungen: 75 Euro; Schüler und Studenten: 40 Euro

Kleines Abo – 3 Lesungen (nach Wahl): 39 Euro; Schüler und Studenten: 24 Euro

Bei allen Preisen: zzgl. Vorverkaufs- und Systemgebühr